

Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit / Public Health
IHPH - Universität Bonn
Direktor: Prof. Dr. med. Martin Exner

**Arbeitsgruppe
Public Health & Medizinische Geographie**

*Institute for Hygiene and Public Health IHPH
University of Bonn
Director: Prof. Dr. med. Martin Exner*

*Public Health & Medical Geography
Working Group*

Jahresbericht 2006



Universität Bonn
Institut für Hygiene & Öffentliche Gesundheit / Public Health
Arbeitsgruppe Public Health & Medizinische Geographie

Sigmund-Freud-Straße 25
D-53105 Bonn, Germany
Tel: +49 (0)228-287-14885
Fax: +49 (0)228-287-19488

<http://www.ihph.de>

Jahresbericht 2006
Redaktion: Veronika Landers

ÜBERSICHT

PUBLIC HEALTH UND MEDIZINISCHE GEOGRAPHIE AM INSTITUT FÜR HYGIENE UND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT DER UNIVERSITÄT BONN	1
PERSONAL 2006.....	2
Arbeitsgruppe Public Health und Medizinische Geographie	2
WHO Collaborating Centre for Health promoting Water Management and Risk Communication (WHO CC) (Geschäftsbereich).....	2
LEHRE	3
Universitäre Lehrveranstaltungen	3
Sonstige Lehrveranstaltungen	5
Praktikantinnen.....	5
FORSCHUNG	7
Forschungsschwerpunkte der Arbeitsgruppe.....	7
Forschungsprojekte 2006	8
Dissertationsprojekte 2006.....	10
BERATUNG	12
WEITERE AUFGABEN	13
Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen	13
Funktionen in Fachgesellschaften.....	13
TEILNAHME AN KONGRESSEN, TAGUNGEN, MEETINGS	14
VORTRÄGE UND POSTERPRÄSENTATIONEN.....	17
PUBLIKATIONEN 2006	18
Publikationen in Zeitschriften	18
Buchbeiträge und Publikationen in Tagungsbänden.....	18

PUBLIC HEALTH UND MEDIZINISCHE GEOGRAPHIE AM INSTITUT FÜR HYGIENE UND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT DER UNIVERSITÄT BONN

Medizinische Geographie untersucht mit geographischen Konzepten, Techniken und Methoden Probleme von Gesundheit und Krankheit, Gesundheitsschutz und -förderung, Risikofaktoren und Krankheitsbegünstigung.

Im Jahr 2006 konnte die Wahrnehmung unserer Arbeitsgruppe als Partner gesundheitsbezogenen Kompetenzen in der Geographischen Entwicklungsforschung weiter entwickelt werden. Dazu trugen fakultätsübergreifende Forschungs- und Arbeitskooperationen ebenso wie neue Lehrangebote bei.

Die langfristigen Arbeitsschwerpunkte der Abteilung

- Wasser: Versorgungsstrukturen, Einzugsgebietsmanagement, Kreisläufe, Water Safety Plan, Hausinstallationen;
- Epidemiologie: Geographische Infektionsepidemiologie, Health GIS, geoökologische Risikoanalyse;
- Public Health: Hygiene medizinischer Einrichtungen, Sport- und Eventhygiene, Gesundheitsprävention

wurden auch im Jahr 2006 in fortgeführten und neu aufgenommenen Forschungsvorhaben weiter vertieft.

Unsere Arbeit erlebt in den letzten Jahren, in Analogie zu internationalen Tendenzen der Medizinischen Geographie, eine Verschiebung hin zu einer Geographie der (Öffentlichen) Gesundheit, die neben den dem biomedizinischen Gesundheitsmodell verpflichteten und streng quantitativen Ansätzen in der Infektionsepidemiologie und Umweltmikrobiologie auch Entfaltungsmöglichkeiten hin zu eher hermeneutisch orientierten, auch auf qualitative Methoden zurückgreifenden, das salutogenetische Gesundheitsmodell Antonowskys berücksichtigenden Forschungsfragen.

Die Ausrichtung des XII. Internationalen Symposium der Medizinischen Geographie im Juli 2007 (www.imgs2007.de) hat in der zweiten Jahreshälfte 2006 bereits seine Schatten vorausgeworfen, und wir freuen uns darauf, Kollegen aus der ganzen Welt zu dieser Veranstaltung in Bonn begrüßen zu dürfen.

Bonn, im Mai 2007

Thomas Kistemann

PERSONAL

Leitung: PD Dr. med Thomas **Kistemann** MA (geogr.)

ARBEITSGRUPPE PUBLIC HEALTH UND MEDIZINISCHE GEOGRAPHIE

Wissenschaftlicher Bereich:

Dipl.-Geogr. Thomas Claßen	bis 03/2006
Dr. med. Edith Fischnaller	Bis 12/2006
Dipl. Biol. Dipl. Geogr. Christiane Franke	
cand. inf. Tobias Frechen	
Sophia Wanjiku Githinji MSc. (Stipendiatin)	ab 08/2006
Dipl.-Geogr. Frauke Kramer, geb. Ulber	bis 12/2006
Dipl.-Biol. Andrea Rechenburg	
Dipl.-Geogr. Esther Rind	bis 04/2006
Silvia Schäffer MA	
cand. geogr. Zoltan Szenasi	bis 10/2006

Sekretariat und Labor:

Maria Leppin	
cand. biol. Susanne Baumanns	
Regina Brang-Lamprecht (Biol.-Tech. Ass.)	
cand. biol. Sabine Nöbel	ab 03/2006
cand. biol. Christoph Ottenheim	ab 09/2006
cand. geogr. Christiane Meyer	bis 04/2006
cand. geogr. Veronika Landers	ab 05/2006

WHO COLLABORATING CENTRE FOR HEALTH PROMOTING WATER MANAGEMENT AND RISK COMMUNICATION (WHO CC) (GESCHÄFTSBEREICH)

Wissenschaftlicher Bereich:

Dr. rer.nat. Susanne Herbst (Geschäftsführung)	
Dr. rer.nat. Ina Wienand MSc. GIS	
Dipl.-Geogr. Yvonne Walz	ab 10/2006

Sekretariat: Oksana **Krämling**

Daphne Fritz	bis 12/2006
cand. geogr. Corinna Berger	
cand. geogr. Miriam Zeh	ab 12/2006

LEHRE

UNIVERSITÄRE LEHRVERANSTALTUNGEN

Medizinische Fakultät der Universität Bonn

Die aufgeführten Lehrveranstaltungen beziehen sich auf das Sommersemester 2006 und das Wintersemester 2006/2007.

- **Kurs Hygiene im Rahmen des Faches Hygiene, Mikrobiologie, Virologie Pflichtveranstaltung im 2. klinischen Semester für Studierende der Humanmedizin der Universität Bonn im SS 2006 und WS 2006/2007**

Koordination: S. Engelhart

Seminargruppe: T. Kistemann

Praktischer Teil: "Impfpraktikum", "Hygiene auf Station" (E. Fischnaller)

- **Kurs Sozialmedizin, Pflichtveranstaltung im 2. klinischen Semester für Studierende der Humanmedizin der Universität Bonn im SS 2006 und WS 2006/2007**

Koordination und Organisation: T. Kistemann, S. Schäffer

Zwei Seminargruppen: S. Schäffer

- **Kurs im Querschnittsbereich Public Health, Pflichtveranstaltung im 3.-6. klinischen Semester für Studierende der Humanmedizin der Universität Bonn im SS 2006 und WS 2006/2007**

Koordination und Organisation: T. Kistemann

Seminare zu "Schilddrüse" und "Sucht": E. Fischnaller, T. Kistemann, S. Schäffer

- **Wahlfach Medizinische Geographie, Wahlpflichtveranstaltung im 6. klinischen Semester für Studierende der Humanmedizin der Universität Bonn im SS 2006 und WS 2006/2007**

T. Kistemann

- **Diplomanden- und Doktorandenkolloquium "Medizinische Geographie" im SS 2006 und WS 2006/2007**

T. Kistemann, S. Herbst

Andere Fakultäten der Universität Bonn

- **Beiträge der Umweltmedizin**

Vorlesungsblock im Rahmen der Ringvorlesung "Ökologie und Umwelt" der Math.-Nat. Fakultät der Universität Bonn im WS 2006/2007

T. Kistemann, C. Frank (RKI Berlin, Lehrbeauftragte)

- **Gesundheit und Umwelt I**

Spezialseminar Geographie (Blockseminar im Wintersemester 2006/2007, 12. – 16.02.2007)

T. Kistemann

- **Gesundheit und Umwelt II**

Spezialseminar Geographie im Sommersemester 2006

T. Kistemann

- **GIS-Anwendungen in Public Health**

Seminar im Rahmen des **Master of Sciences Geoinformationssysteme** im Sommersemester 2006

I. Wienand, T. Kistemann

- **Water and Sanitation**

lectures im Rahmen des **International Master Programme: Agricultural Science and Resource Management in the Tropics and Subtropics** (INRES, Landwirtschaftliche Fakultät der Universität Bonn), im Wintersemester 2006/07

S. Herbst, A. Rechenburg

Internationale Lehrkooperationen

- **Medical Geography**

e-learning module im Rahmen des Master Programme: International Health (University of Perth/Australia)

S. Herbst, I. Wienand, T. Kistemann

SONSTIGE LEHRVERANSTALTUNGEN

- **MTA-Schule des Universitätsklinikums Bonn**

Hygiene (Lehrgänge: 01.01. – 31.07.2006; 05.10. – 31.12.2006)

A. Rechenburg

PRAKTIKANTINNEN

Im Jahr 2006 waren neun Studierende aus Geographie, Biologie bzw. Medizin als PraktikantInnen in der Arbeitsgruppe tätig:

Eva Lampe	01.11.2005 – 13.01.2006
Philipp Elei	13.02.2006 – 10.03.2006
Philipp Maluck	01.04.2006 – 31.03.2006
Ildiko Csepella	19.06.2006 – 04.08.2006
Zoltan Szenasi	17.07.2006 – 01.09.2006
Wolfram Demmer	04.09.2006 – 29.09.2006
Veronika Landers	14.08.2006 – 13.10.2006
Birgit Alexa	16.10.2006 – 10.11.2006
Elin Nordgren	16.10.2006 – 16.12.2006

Wissenschaftliche Abschlüsse

Abgeschlossene Diplomarbeiten (Geographie)

- **Schröer, Milly Anna** (2006): Disparitäten der ambulanten medizinischen Versorgung. Eine GIS-gestützte regionale Untersuchung.
- **Meyer, Christiane** (2006): Räumliche Verteilung von Tabakbezugsquellen und Tabakwerbung in der Umgebung von Schulen und Jugendeinrichtungen. Eine Untersuchung in ausgewählten Sozialräumen Kölns.
- **Jäger, Sabine** (2006): Chlamydiainfektionen: Verbreitung, Wahrnehmung und Prävention in Deutschland und Dänemark. Dargestellt am Beispiel von Bonn und Aarhus.
- **Franke, Christiane** (2006): Aspekte des Gesundheitsschutzes in der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

Abgeschlossene Diplomarbeiten (Biologie)

- **Baumanns, Susanne** (2006): Belastung von Fließgewässern mit somatischen Coliphagen und F+-spezifischen RNA-Bacteriophagen aus diffusen Eintragspfaden am Beispiel der Swist.

Abgeschlossene Dissertationen (Geographie)

- **Wienand, Ina** (2006): Entwicklung eines GIS- und QRA-basierten Wassersicherheitsplans (WSP) als ein Instrument des Ressourcenschutzes in Trinkwassereinzugsgebieten - unter Berücksichtigung veränderter Gefährdungspotenz.

FORSCHUNG

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE DER ARBEITSGRUPPE

- **Raum-Zeit-Analysen des Auftretens umweltbedingter Infektionskrankheiten**
Wie beeinflussen Faktoren der physischen, biologischen und sozialen Umwelt die Verbreitungsmuster von Infektionskrankheiten in Raum und Zeit?
- **Raum-Zeit-Analysen von präventivmedizinischen Versorgungsstrukturen**
Wo werden präventivmedizinische Dienstleistungen angeboten, wo werden sie nachgefragt, welchen Einfluss haben diese Muster auf die Vermeidung von Gesundheitsstörungen?
- **Wasserversorgungsstrukturen: Erfassung, Analyse, Water Safety Plans**
Wie ist die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung von Bevölkerungen räumlich organisiert, welchen Einfluss haben diese Muster auf die Versorgungsqualität und auf die Verbreitung Wasser-assoziiierter Erkrankungen?
- **Mikrobielle Gewässerbelastungen**
Im Gegensatz zu chemischen Gewässerbelastungen wurden mikrobiologische Belastungen bislang in Forschung und Gesetzgebung wenig beachtet. Woher stammen diese Belastungen, wie ist ihre raum-zeitliche Dynamik, und welche Maßnahmen sind zu ihrer Reduzierung effizient?
- **Hygienisch-geoökologische Risikoanalyse**
Zahlreiche hygienische Fragestellungen haben eine geoökologische Dimension, die oft vernachlässigt wird. Wie kann diese Dimension adäquat in die Risikoabschätzung integriert werden?
- **Health & Disease Mapping**
Anwendung existierender und Weiterentwicklung neuartiger GIS-Werkzeuge für spezifische Fragestellungen von Gesundheit und Krankheit
- **Geographische Infektionsepidemiologie**
Die Verbreitung der meisten Infektionskrankheiten hat eine räumliche Dimension, die von Seiten der Epidemiologie oft nicht angemessen berücksichtigt wird.
- **Naturschutz und Gesundheitsschutz**
Wo berühren sich die Interessen von Naturschutz und Gesundheitsschutz, wo existieren Synergiepotentiale, wo drohen Konkurrenzsituationen?
- **Sport-, Wellness- und Eventhygiene**
Sport und Großereignisse stellen besondere Herausforderungen hinsichtlich Hygiene, Gesundheitsschutz und vorbereiteter Reaktionsmaßnahmen dar. Die Thematik wird im deutschsprachigen Raum bislang wenig systematisch aufgearbeitet.

FORSCHUNGSPROJEKTE

Folgende Forschungsprojekte (ohne Diplomarbeiten und Dissertationen) wurden im Jahr 2006 bearbeitet:

Projekttitlel	Kurztitel	Auftraggeber/ Finanzierung	Kooperationspartner	Status Ende 2006
Entwicklung und Betreuung eines Moduls "Medical Geography" für den e-learning Masterstudiengang "International Health" an der Curtin University of Technology, Perth / Australien*	eMedGeo	Centre of Health, Curtin University of Technologie (Centre of Health, Curtin)	Centre of Health, Curtin University of Technologie (Centre of Health, Curtin)	Laufend
European Influenza Mapping Project	FLU-MAP	European Influenza Surveillance Scheme (EISS)	Netherlands Institute for Health Services Research (NIVEL)	Laufend
Mikrobielle Belastung der Fließgewässer aus diffusen Eintragspfaden am Beispiel der Swist	SWIST III	Ministerium für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (MUNLV)	Erftverband Bergheim (Erftverband)	Laufend
Entwicklung und Kombination von innovativen Systemkomponenten aus Verfahrenstechnik, Informationstechnologie und Keramik zu einer nachhaltigen Schlüsseltechnologie für Wasser- und Stoffkreisläufe	KOMPLETT	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	Villeroy & Boch AG, Enviro Chemie GmbH, AP System engineering, TU Kaiserslautern, UMSICHT Fraunhofer-Institut, INRES Bereich Pflanzenernährung (Universität Bonn)	Laufend
Naturschutz und Gesundheit – Umsetzung eines Modellvorhabens zum gesundheitsorientierten Naturschutz	GONS	Bundesamt für Naturschutz (BfN), Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)	Naturpark Terra.vita, Naturpark Hohes Venn-Eifel, Naturpark Thüringer Wald	Laufend

Projekttitlel	Kurztitel	Auftraggeber/ Finanzierung	Kooperationspartner	Status Ende 2006
Schließen von landwirtschaftlichen Nährstoffkreisläufen über hygienisch unbedenkliche Substrate aus dezentralen Wasserwirtschaftssystemen im Mekong Delta, Vietnam	SANSED II	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	INRES Bereich Pflanzenernährung (Universität Bonn), verschiedene Industriepartner	Laufend
Vermeidung und Sanierung von Trinkwasser-Kontaminationen durch hygienisch relevante Mikroorganismen aus Biofilmen der Hausinstallation - Teilprojekt I: Risiko-Abschätzung	Biofilme in der Hausinstallation	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	Universität Duisburg-Essen, DVGW Forschungsstelle TU Hamburg-Harburg, TU Berlin, IWW Mülheim	Laufend

DISSERTATIONSPROJEKTE

Arbeitstitel	DoktorandIn	Fachgebiet	Förderung	Kooperation
Hygienisch-mikrobiologische Risikomerkmale von Hausinstallationen	Kaspar Bausch	Medizin	Franz Viegener GmbH & Co. KG, Attendorn (viega)	Gesundheitsamt Kreis Aachen
HIV-Prävention bei deutschen und italienischen Frauen	Katharina Bergius	Medizin		
Naturschutz und Gesundheitsschutz - Synergie oder Konkurrenz?	Thomas Claßen	Geographie	Bundesamt für Naturschutz (BfN)	Förderverein Nationalpark Eifel e.V., Nationalparkforstamt Eifel
Die Bedeutung von Antibiotika im Abwasser und Resistenzentwicklung pathogener Bakterien in Abwasser und Gewässern	Christiane Franke	Geographie		Erftverband
A Human Ecological Analysis of the Incidence of Malaria in a Highland Region in Kenya: A Study of the Kisii/Gocha District	Sophia Githinji	Geographie	KAAD – Katholischer akademischer Ausländerdienst	ZEF – Zentrum für Entwicklungsforschung Bonn
Befragung Jugendlicher als Grundlage einer gezielten Weiterentwicklung von Angeboten zur Jugendgesundheitsuntersuchung J1	Susanne Hoffmann	Medizin		Verschiedene Schulen im Raum Bonn
Wasser - Mensch – Raum. Wasserrealitäten im Planungsgebiet der Regionale 2010.	Frauke Kramer	Geographie		Regionale 2010

Arbeitstitel	DoktorandIn	Fachgebiet	Förderung	Kooperation
Campylobacter in Oberflächengewässern. Einfluss verschiedener anthropogener Nutzungen auf die Konzentrationen.	Andrea Rechenburg	Biologie	Ministerium für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (MUNLV)	Erftverband
Gesundheitsorientierter Naturschutz. Realisierung in der Praxis unter besonderer Berücksichtigung des natürlichen Gesundheitsschutzes	Silvia Schäffer	Geographie	Bundesamt für Naturschutz (BfN)	
Prävention bei weiblichen Jugendlichen. Die Jugendgesundheitsuntersuchung J1	Elke Schmitz	Medizin		Verschiedene Schulen im Raum Bonn
Vulnerability to Dengue fever in the Vietnamese Mekong Delta - A social-ecological approach	Yvonne Walz	Geographie		WISDOM - Water-related Information System for the Sustainable Development Of the Mekong Delta in Vietnam ZEF – Zentrum für Entwicklungsforschung Bonn

BERATUNG

Seit vielen Jahren unterstützt die Arbeitsgruppe nationale und internationale, private und öffentliche Auftraggeber in Fragen der Krankenhaus- und Praxishygiene, Gebäudehygiene, Hygiene öffentlicher Einrichtungen, Wasserhygiene, präventiven Umweltmedizin und Infektionsepidemiologie.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- hygienische Besichtigungen und Formulierung von Empfehlungen zur Optimierung der Hygiene in medizinischen Einrichtungen
- Analysen von Arbeits- und Prozessabläufen in medizinischen Einrichtungen mit dem Ziel der hygienischen Optimierung
- fachärztliche Beratungen und Stellungnahmen zu praxis- und krankenhaushygienischen Fragen aller Art
- hygienische Stellungnahmen zu Baumaßnahmen in Klinik und Praxis, hygienische Projektbegleitung bis zur behördlichen Abnahme
- Beratung in Fragen der Aufbereitung von Medizinprodukten gem. Medizinproduktegesetz, Unterstützung von Zertifizierungen
- Untersuchungen und Aufklärung von Krankheitshäufungen in medizinischen Einrichtungen und in der Allgemeinbevölkerung, Empfehlungen zur Prävention
- hygienisch-mikrobiologische Untersuchungen technischer Einrichtungen (Hausinstallationen, raumlufttechnische Anlagen u.a.m.) und andere Umgebungsuntersuchungen durch geschultes Personal, einschließlich fachärztlicher Ergebnisbeurteilung
- Erfassung und hygienisch-medizinische Beurteilung von Trinkwassereinzugsgebieten, Badegewässern, Vorflutern abwassertechnischer Einrichtungen etc. sowie Formulierung von Empfehlungen zur optimierten Gestaltung von Schutz und Nutzung.
- Fachberatung zum Themenbereich Wasser bei verschiedenen Projekten im Rahmen des Arbeitsbereiches :grün der Regionale 2010 (Strukturförderprogramm des Landes NRW)
- Hygienische Beratung bei Planung, Bau, Einrichtung und Betrieb von Sportstätten, Fitness- und Wellnessbereichen sowie Event-Orten

WEITERE AUFGABEN

ORGANISATION VON WISSENSCHAFTLICHEN VERANSTALTUNGEN

Jahrestagung 2006 des Arbeitskreises für Medizinische Geographie:

4. Humboldtsteiner Tage gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Räumliche Statistik der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft zum Thema "Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit",
05.10.2006 – 07.10.2006 in Remagen bei Bonn.

FUNKTIONEN IN FACHGESELLSCHAFTEN

DGfG

Thomas Kistemann ist Sprecher des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG).

GHUP

Thomas Kistemann ist Sprecher der Sachgebiete Epidemiologie von Infektionskrankheiten sowie Medizinische Geographie und GIS in der Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Öffentliche Gesundheit (GHU).

TEILNAHME AN KONGRESSSEN, TAGUNGEN, MEETINGS

Corinna Berger

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Aachener Kongress - Dezentrale Infrastruktur: Wasser - Energie - Abfall, 17.10.2006 - 18.10.2006, Aachen.

Thomas Claßen

Naturschutz und Gesundheit, 30.01.2006 - 31.01.2006, Zukunftszentrum Mensch – Natur – Technik – Wissenschaft, Nieklitz.

LebensUmwelten und Gesundheit: Forschungsstand, Handlungsfelder, Lösungsstrategien, 06.04.2006 - 07.04.2006, Bielefeld.

Christiane Franke

39. Essener Tagung für Wasser- und Abfallwirtschaft, 29.03.2006 - 31.03.2006,

9. Symposium Flussgebietsmanagement beim Wupperverband, Regionales Wasserwirtschaftsforum, 10.05.2006 - 11.05.2006, Wuppertal.

Mikrobiologisches Kolloquium, 07.07.2006, Bonn.

Hygienische Aspekte der Hausinstallation: Planung, Betrieb, Überwachung, Sanierung, 16.11.2006, Bonn.

IWW-Kolloquium: Im Fokus: Anforderungen aus der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) - Prioritäre Stoffe und Stand der Analytik zur Gewässerüberwachung, 30.11.2006, Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung, Mülheim a. d. Ruhr.

Sophia Wanjiku Githinji

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Susanne Herbst

Human Rights Lectures Summer 2006 der amnesty international Studierendengruppe an der FU Berlin: Menschenrecht Wasser?, 26.04.2006 - 19.07.2006, Berlin.

5th World Water Congress der International Water Association, 10.09.2006 - 14.09.2006, Peking.

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

DWA-BMZ-GTZ-Symposium: Neue Sanitärkonzepte (ecosan): Internationale Projekterfahrungen und Strategien zur Verbreitung, 26.10.2006 - 27.10.2006, Eschborn

Business, Ethics and the Right to Health, 05.12.2006, United Nations University, Institute for Environment & Human Security, Bonn.

Thomas Kistemann

Naturschutz und Gesundheit, 30.01.2006 - 31.01.2006, Zukunftszentrum Mensch – Natur – Technik – Wissenschaft, Nieklitz.

14. Wasserhygienetage des Umweltbundesamtes: Die Wasserversorgung in der Umwelt, 01.02.2006 - 03.02.2006, Bad Elster.

Viega - Planungsberater Tagung, 29.05.2006 - 31.05.2006, Attendorn-Ennest.

Meeting of the AD HOC Group on the draft programme of work 2007-2009 under the protocol on water and health, 06.03.2006 - 07.03.2006, Bonn.

Mapping Influenza Data with GIS, 30.03.2006 - 31.03.2006, Bonn.

3. Hygiene-Forum, 24.08.2006, Bonn.

5th World Water Congress der International Water Association, 10.09.2006 - 14.09.2006, Peking.

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Fachsymposien Trinkwassergüte: Hygienebewusst planen mit Viega, verschiedene Tagesveranstaltungen, 20.02.2006 - 12.10.2006.

Fortbildungsveranstaltung U 25/2006 der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen Düsseldorf: Hygienisch-umweltmedizinisches Fallforum für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Infektionsschutz und Umwelthygiene, 26.10.2006, Bonn.

Hygienische Aspekte der Hausinstallation: Planung, Betrieb, Überwachung, Sanierung, 16.11.2006, Bonn.

Frauke Kramer

Naturschutz und Gewässerschutz: Gegenwarts- und Zukunftsfragen in historischer Dimension, 21.03.2006 - 22.03.2006, Königswinter.

9. Symposium Flussgebietsmanagement beim Wupperverband, Regionales Wasserwirtschaftsforum, 10.05.2006 - 11.05.2006, Wuppertal.

39. Essener Tagung für Wasser- und Abfallwirtschaft, 29.03.2006 - 31.03.2006.

Mapping Influenza Data with GIS, 30.03.2006 - 31.03.2006, Bonn.

Veronika Landers

3. Hygiene-Forum, 24.08.2006, Bonn.

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Tropentag 2006 des Instituts für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz der Universität Bonn, 11.10.2006 - 13.10.2006, Bonn.

Hygienische Aspekte der Hausinstallation: Planung, Betrieb, Überwachung, Sanie-

rung, 16.11.2006, Bonn.

Andrea Rechenburg

Nachweis von Coliphagen im Grundwasser, 13.04.2006, Nieuwegein.

UBA Kolloquium: Water and Sanitation - Globales Öffentliches Gut, 28.03.2006, Umweltbundesamt Berlin

5th World Water Congress der International Water Association, 10.09.2006 - 14.09.2006, Peking.

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Tropentag 2006 des Instituts für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz der Universität Bonn, 11.10.2006 - 13.10.2006, Bonn.

Aachener Kongress - Dezentrale Infrastruktur: Wasser - Energie - Abfall, 17.10.2006 - 18.10.2006, Aachen.

DWA-BMZ-GTZ-Symposium: Neue Sanitärkonzepte (ecosan): Internationale Projekterfahrungen und Strategien zur Verbreitung, 26.10.2006 - 27.10.2006, Eschborn.

Hygienische Aspekte der Hausinstallation: Planung, Betrieb, Überwachung, Sanierung, 16.11.2006, Bonn.

Silvia Schäffer

Innerbetriebliche Fortbildung (IBF): Migranten im Klinikalltag, 15.02.2006, Bonn.

LebensUmwelten und Gesundheit: Forschungsstand, Handlungsfelder, Lösungsstrategien, 06.04.2006 - 07.04.2006, Bielefeld.

Aktionsprogramm Umwelt und Gesundheit (APUG) NRW: 3. Fachforum, 11.05.2006, Dortmund.

28. Deutscher Naturschutztag 2006: Von lokalem Handeln und globaler Verantwortung - 100 Jahre staatlicher Naturschutz, 29.05.2006 - 03.06.2006, Bonn.

3. Hygiene-Forum, 24.08.2006, Bonn.

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Innerbetriebliche Fortbildung (IBF): Diagnosis Related Groups (DRG), 20.10.2006,

Zoltan Szenasi

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Yvonne Walz

Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie in der Deutschen Gesellschaft für Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 05.10.2006 - 07.10.2006, Remagen.

Business, Ethics and the Right to Health, 05.12.2006, United Nations University, Institute for Environment & Human Security, Bonn.

Ina Wienand

Bund-Länder Meeting der WHO Kollaborationszentren, 22.02.2006, Bonn.

Meeting of the AD HOC Group on the draft programme of work 2007-2009 under the protocol on water and health, 06.03.2006 - 07.03.2006, Bonn.

Mapping Influenza Data with GIS, 30.03.2006 - 31.03.2006, Bonn.

11th Annual European Influenza Surveillance Scheme (EISS) Meeting, 12.05.2006 - 13.05.2006, St Julians.

VORTRÄGE UND POSTERPRÄSENTATIONEN

Christiane Franke

Aspekte des Gesundheitsschutzes in der EU-Wasserrahmenrichtlinie, Vortrag im Rahmen des Mikrobiologischen Kolloquiums der Universität Bonn, 07.07.2006, Bonn.

Susanne Herbst

Wasser und Gesundheit, Vortrag im Rahmen der Human Rights Lectures Summer 2006: Menschenrecht Wasser?, 17.05.2006, Berlin.

Thomas Kistemann

Zustand kleinerer Hausinstallationen in öffentlichen Gebäuden, Vortrag im Rahmen der Viega - Planungsberater Tagung, 30.05.2006, Attendorn-Ennest.

Sanierung kontaminierter Hausinstallationen, Vortrag im Rahmen der Viega - Planungsberater Tagung, 30.05.2006, Attendorn-Ennest.

Mapping Influenza Data with GIS. Ein Werkstattbericht über das European Influenza Mapping Project 2003-2006, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 06.10.2006, Remagen.

"...darunter Frauen und Kinder" - Entwicklungsdefizite und Naturrisiken bedrohen Gesundheit und Leben, Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung im Sommersemester 2006, 05.07.2006, Bonn.

Naturschutz und Gesundheit: Umsetzung eines Modellvorhabens zum gesundheitsorientierten Naturschutz, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 06.10.2006, Remagen.

Konstruktive und betriebliche Merkmale von kleineren Hausinstallationen und ihre Bedeutung für die Wasserqualität, Vortrag im Rahmen der Tagung „Hygienische Aspekte der Hausinstallation: Planung, Betrieb, Überwachung, Sanierung“, 16.11.2006, Bonn.

Christiane Meyer

Verfügbarkeit von Tabakwaren im öffentlichen Raum und speziell im Aktionsfeld von Kindern und Jugendlichen – eine GIS-gestützte Untersuchung in Köln., Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 06.10.2006, Remagen.

Andrea Rechenburg

The Reality of "Safe Drinking Water" in Rural Areas of the Mekong Delta, Vietnam. Poster und Kurzvortrag, 5th World Water Congress, International Water Association (IWA), Beijing 13.09.2006

Hygienic Aspects of Sanitation and Water in Rural Areas of the Mekong Delta, Vietnam. Poster auf dem Tropentag, 11.-13.10.2006, Bonn

DWA-BMZ-GTZ- Symposium: Neue Sanitärkonzepte (ecosan): Internationale Projekterfahrungen und Strategien zur Verbreitung, 26.-27.10.2006, Eschborn.

Silvia Schäffer

Naturschutz und Gesundheit: Umsetzung eines Modellvorhabens zum gesundheitsorientierten Naturschutz, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Arbeitskreises Medizinische Geographie: 4. Humboldtsteiner Tage der Medizinischen Geographie - Auf dem Weg zu einer Geographie der Gesundheit, 06.10.2006, Remagen.

PUBLIKATIONEN

PUBLIKATIONEN IN ZEITSCHRIFTEN

Kistemann, T. (2006): Schlüsselrolle für SHK-Fachleute bei Erhalt der Trinkwasserhygiene - In: Journal Viega Kundenzeitschrift 21: 4 - 7

Rechenburg, A.; Koch, C.; Claßen, T. und Kistemann, T. (2006): Impact of Sewage Treatment Plants and Combined Sewer Overflow Basins on the Microbiological Quality of Surface Water - In: Water Science Technology 54 (3): 95 - 99

BUCHBEITRÄGE UND PUBLIKATIONEN IN TAGUNGSBÄNDEN

Herbst, S. (2006): Water, sanitation, hygiene and diarrheal diseases in the Aral Sea Area (Khorezm, Uzbekistan) – In: Ecology and Development Series No. 43, Göttingen.

Kistemann, T.; Wieland, A. und Exner, M. (2006): The significance of climate change for water-related diseases – In: Lozán, J.; Grassl, H.; Hupfer, P.; Menzel, L. und Schönwiese, C.: Global Change: Enough Water for all?, Hamburg, S. 227 - 230.